



I.

**Bericht über die Tätigkeit und Entwicklung des
Verbandes während der Jahre 1902 und 1903.**

In den beiden abgelaufenen Jahren, den ersten unter der Geltung der neuen Satzungen, auf Grund deren die Eintragung in das Vereins-Register erfolgte, hat sich der Verband stetig, wenn auch nicht in der Weise wie man wohl wünschen möchte, weiter entwickelt. In seinem Mitgliederbestand hat derselbe trotz des Verlustes von 2 durch den Tod um 1 Person zugenommen, 2 Anmeldungen, welche nach Abhaltung des Familientages eingingen, liegen noch vor.

An Unterstützungen wurden im Laufe der beiden Jahre 1600 Mk. gezahlt, obwohl der Vermögensstand zugenommen hat. Die Anträge um Unterstützung mehren sich, können aber leider nicht in wünschenswerter Weise berücksichtigt werden, da bekanntlich bis zu dem Zeitpunkt, wo der Bestand der Unterstützungskasse 50 000 Mk. beträgt, nur die Hälfte der aufkommenden Zinsen zu Unterstützungen verwendet werden darf. Es fehlen noch rund 12 000 Mk. an diesen 50 000 Mk. Ohne ausserordentliche Zuwendungen würde dieses Ziel in etwa 6 Jahren erst erreicht werden! Sollten sich da nicht noch warme Herzen

finden, welche durch höhere Beiträge oder einmalige Geschenke diesen Termin verkürzen helfen? Es ergeht die dringende Bitte hierzu an Alle, welche in der Lage sind und Interesse für den Verband und seinen Unterstützungsfonds haben!

Der Vermögensstand bezifferte sich am 19. März 1904 auf 40 749 Mk. 26 Pf., wovon der Verwaltungskasse 3819 Mk. 3 Pf. angehörten. Hiervon wurden laut Familientags-Beschluss 819 Mk. 3 Pf. der Unterstützungskasse überwiesen, so dass diese einen Bestand von 37 749 Mk. 26 Pf. hat. Weiteres ist aus dem Kassenbericht ersichtlich.

Im übrigen sind bei der Verwaltung des Verbandes besondere Vorkommnisse nicht zu verzeichnen.



II. Der 11. ordentliche Familientag.

Derselbe war auf den 19. März 1904 einberufen und zwar wieder in den vom Landrat von Stubenrauch freundlicher Weise zur Verfügung gestellten Räumen des Teltower Kreishauses in Berlin.

Der Verlauf gestaltete sich derart, dass am Vorabend, 18. März, sich beim Vorsitzenden des Familienrates, Vetter Hugo, die Mehrzahl der Teilnehmer am Familientag vereinigte. Am 19. März wurde um 10 Uhr Familienrats-Sitzung abgehalten, um 11 Uhr folgte die Haupt-Geschäfts-Sitzung, an welcher sich dieses Mal leider nur Herren beteiligten. Weiteres hierüber enthält das nachfolgende Protokoll.

Um 4 Uhr fand gemeinschaftliches Essen in dem schönen Hauptsaal des Kreishauses statt. An demselben nahmen die in dem Protokoll der Geschäftssitzung aufgeführten Herren teil (bis auf Vetter Henry, welcher infolge dringender Reise behindert war), sowie der Landrat von Stubenrauch und 14 Damen:

Marie I-Gr.-Lichterfelde,
Luise I-Genshagen,
Martha I-Neustadt,
Elisabeth I-Niederlössnitz,
Ottilie Baronin von Lüdinghausen-Wolff-Gr.-Lichterfelde,
Frida von Stubenrauch-Berlin,
Pauline geb. Schulz-Genshagen,
Pauline geb. van Hees-Berlin,
Hedwig geb. Scherz-Charlottenburg,
Jenny geb. Lommel-Niederlössnitz,

Wilhelmine geb. von Bredow-Neu-Ruppin,
Mathilde geb. Gräfin Solms-Hannover,
Luise geb. von Eller-Eberstein-Berlin,
Sophie geb. von Boetticher-Buhla.

Der Alters-Vorsitzende Vetter Carl I-Hannover gedachte in hergebrachter Weise Seiner Majestät des Kaisers und Königs und gab dem Wunsche Ausdruck, dass die eben begonnene Seereise dazu dienen möge, auch die letzten Reste der von Allerhöchstdemselben überstandenen Krankheit zu entfernen. Der Vorsitzende des Familienrates, Vetter Hugo, gab alsdann die übliche Übersicht über die vergangenen 2 Jahre und gedachte in anerkennender Weise der beiden durch den Tod verlorenen Verbands-Mitglieder. Die Forderung, dass jeder an seiner Stelle dazu beitragen möge, Familiensinn zu erwecken und zu betätigen, vor allem auch die Jugend in diesem Sinne zu erziehen und bei ihnen frühzeitig durch Teilnahme an den Familientagen die der Familie zu schenkende Rücksicht und das Verantwortlichkeitsgefühl ihr gegenüber zu stärken, gipfelte schliesslich in dem Wunsche des Blühens und Gedeihens des Geschlechtes unter Gottes gnädigem Beistand. Es schloss sich hieran die Verlesung der 8 eingegangenen telegraphischen Begrüssungen, deren Absendern durch Karten bezüglicher Dank gesagt wurde; es waren dies Vetter Balduin I, Gustav I und II, Oscar, Arthur, Max II, Georg und Cousine Bertha. Den Abend verlebte die Mehrzahl der Erschienenen gemeinsam im Theater des Westens.

Sonntag, den 20. März folgten 18 Mitglieder der Familie der freundlichen Einladung von Cousine Pauline nach Genshagen und verlebten bei prächtigem Frühlingswetter dort in gewohnter Weise schöne Stunden.

Die während jener Tage gemeinsam verlebten Stunden aus Anlass des 11. Familientages werden den Beteiligten hoffentlich eine liebe Erinnerung bleiben, welche den Vorsatz zeitigt, nach Möglichkeit sich auch an den ferneren Familientagen zu beteiligen und in den einzelnen engeren

Familienkreisen dahin zu wirken, dass der von Ebersteinsche Familien-Verband immer mehr seinen Zweck voll und ganz erfülle, d. h. mit vereinten Kräften das Ansehen und die Ehre des Namens zu erhalten und zu stärken.

Das walte Gott!



Protokoll des 11. ordentlichen Familientages

des von Ebersteinschen Geschlechts-Verbandes.

Verhandelt im Teltower Kreishause zu Berlin,

Viktoriastrasse 18, am 19. März 1904.

Protokollführer: Vetter Leberecht-Buhla.

Zu der auf heute den 19. März 1904, vormittags 11 Uhr anberaumten Sitzung des 11. ordentlichen Familientages des von Ebersteinschen Geschlechts-Verbandes waren folgende Personen erschienen:

1. Hugo Freiherr von Eberstein, Generalmajor a. D. aus Berlin-Charlottenburg, Vorsitzender des Familienrats;
2. Carl Freiherr von Eller-Eberstein, Generalleutnant z. D. aus Hannover, stellv. Mitglied des Familienrats;
3. Henry Freiherr von Eberstein, Oberstleutnant a. D. aus Niederlössnitz, Mitglied des Familienrats;
4. Ernst Freiherr von Eberstein, Major z. D. aus Halle a/Saale;
5. Max Freiherr von Eberstein, Oberst und Kommandeur des Infanterie-Regiments Grossherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin (4. Brandenburgisches) No. 24 aus Neu-Ruppin;
6. Ernst Albrecht Freiherr von Eberstein, Kaiserlicher Regierungsrat aus Berlin-Wilmersdorf;
7. Hans Freiherr von Eberstein, Hauptmann und Kompagnie-Chef im Grenadier-Regiment Prinz Carl von Preussen (2. Brandenburgisches) No. 12 aus Frankfurt a/Oder;

8. Leberecht Freiherr von Eberstein, Oberleutnant der Reserve des II. Garde-Dragoner-Regiments K. A. v. R. und Rittergutsbesitzer auf Buhla bei Sollstedt;
9. Hermann von Eberstein, Oberleutnant und Regiments-Adjutant des II. Hanseatischen Infanterie-Regiments No. 76 aus Hamburg.

Da nach § 19 der Statuten vom 17. Januar 1902 durch die Zahl der erschienenen Familienratsmitglieder und stimmberechtigten Verbandsmitglieder der Familientag beschlussfähig war, wurde in die Verhandlung eingetreten.

Der Vorsitzende Vetter Hugo eröffnete die Sitzung durch Begrüssung der Erschienenen.

Nachdem die Vettern Ernst I-Halle und Ernst Albrecht-Berlin gemäss Beschluss des Familienrats zu Kassenrevisoren bestellt waren, wurde in die Tagesordnung eingetreten.

I. Zum Eintritt haben sich gemeldet:

1. Vetter Frederic Harding, Sohn des 1890 † William, Farmer und Friedensrichter zu Neu-Eberstein bei Chocowinity, North Carolina, U. S. o. A.;
2. Vetter Albrecht, Sohn von Gustav I, cand. theol., z. Z. Hauslehrer in Rothspalk bei Langhagen i/M.;
3. Cousine Jenny geb. Lommel, Gattin von Henry I zu Niederlössnitz.

Dieselben wurden durch einstimmigen Beschluss in den Verband aufgenommen.

II. Die Verwaltung hat den Statuten gemäss stattgefunden, die Eintragung des Verbandes in das Vereinsregister endlich am 5. April 1902.

Der Vermögensstand beziffert sich heute auf 40749 Mk. 26 Pf. Hiervon beträgt die Verwaltungskasse 3819 Mk. 3 Pf., die Unterstützungskasse 36930 Mk. 23 Pf.

Die Universalerbin der verstorbenen Cousine Hedwig-Schönefeld Fräulein Clara Müller hat dem Vorsitzenden eine

aus deren Nachlass stammende goldene Uhr überwiesen, welche zur Ansicht vorgelegt wird.

Eine Sichtung des Archivs zu Schönefeld, um für die Familie wichtige Urkunden dieser zu erhalten, hat bisher noch nicht stattgefunden, wird aber auf Anerbieten des Justizrats Frenkel in Leipzig und im Einverständnis mit dem Kuratorium der von Ebersteinschen Mariannenstiftung demnächst veranlasst werden.

Hinsichtlich der Personal-Veränderungen wird der beiden verstorbenen Mitglieder des Verbandes Alfred I und August besonders gedacht, im übrigen auf das ausgelegte Nachtragsexemplar der Familienzeitung verwiesen.

III. Über die Unterstützungen wird mitgeteilt, dass in den beiden abgelaufenen Jahren in Summa 1600 Mk. an Erziehungsbeihilfen gewährt wurden.

IV. Nachdem die Kassenrevisoren die Kasse und Kassenführung als richtig befunden, wird dem Schatzmeister, welcher seinerseits keine Bemerkungen zu machen hat, Entlastung erteilt.

V. Hinsichtlich Überweisung aus der Verwaltungs- in die Unterstützungskasse wird vorgeschlagen, den gesamten Bestand über 3000 Mk. d. h. 819 Mk. 3 Pf. zu überweisen. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Weiteres war nicht zu verhandeln. Hierauf wurde die Sitzung geschlossen und das Protokoll nach Verlesen von den anwesenden Verbandsmitgliedern eigenhändig unterschrieben.

- gez. **Hugo** Freiherr von Eberstein.
- „ **Carl** Freiherr von Eller-Eberstein.
- „ **Henry** Freiherr von Eberstein.
- „ **Ernst** Freiherr von Eberstein.
- „ **Max** Freiherr von Eberstein, Oberst.
- „ **E. Alb.** Freiherr von Eberstein.
- „ **Leberecht** Freiherr von Eberstein.
- „ **Hans** Freiherr von Eberstein.
- „ **Hermann** von Eberstein.

III.

Kassenbericht über die Geschäftsjahre 1902 und 1903.

(Abschluss am 1. Januar 1904.)

A. Verwaltungskasse.

Einnahmen:

a) Beiträge.

Carl I-Hannover für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	Mk.	—	Pf.
Derselbe für seine Tochter Therese	10	„	—	„
Balduin I-Morungen für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Gustav I-Neustadt für 1900, 01 u. 02 je 10 Mk. u. Porto 50 Pf.	30	„	50	„
Hugo-Berlin für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Ernst I-Halle für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Henry-Niederlössnitz für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Max I-Neu-Ruppin für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Oscar-Hagen i. W. für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
August-Gelsenkirchen für 1903	10	„	—	„
Rudolph II-Hagen i. W. für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Ernst Albrecht I-Berlin für 1901, 02, 03 je 10 Mk.	30	„	—	„
Gustav II-Albersdorf für 1900, 01, 02 je 10 Mk.	30	„	—	„
Eberhard I-Auleben für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Hans-Frankfurt a. O. für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Ernst II-Rothspalk für 1898, 99, 1900, 01, 02, 03 je 10 Mk.	60	„	—	„
Max II-Freiburg i. B. für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Leberecht-Buhla für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Arthur Liegnitz für 1900, 01, 02, 03 je 10 Mk.	40	„	—	„
Hermann-Hamburg für 1898 u. 99 je 10 Mk.	20	„	—	„
Heinrich-Ausland für 1900	10	„	—	„
Georg-Frankfurt a. O. für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Annette-Dresden für 1903	10	„	—	„
Marie I-Gr.-Lichterfelde für 1903 u. 04 je 10 Mk.	20	„	—	„
Marie II-Morungen für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Cäcilie-Strassburg i. E. für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Clara I-Neustadt für 1902	10	„	—	„
Gertrud-Morungen für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Luise-Genshagen für 1903	10	„	—	„
Elsbeth-Karlsruhe i. B. für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Martha I-Neustadt für 1902	10	„	—	„
Elisabeth I-Niederlössnitz für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	„	—	„
Pauline geb. Schulz-Genshagen für 1900, 01, 02, 03 je 10 Mk.	40	„	—	„

Transport 700 Mk. 50 Pf.

	Transport	700 Mk.	50 Pf.
Franziska geb. Bendler-Morungen für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	— "
Hedwig geb. Scherz-Berlin für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	— "
Elise geb. v. Kotze-Halle für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	— "
Wilhelmine geb. v. Bredow-Neu-Ruppin für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	— "
Mathilde geb. Gräfin Solms-Hannover für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	— "
Bertha geb. Ebmeier Frankfurt a. O. für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	— "
Luise geb. v. Eller-Eberstein-Berlin für 1900, 01, 02, 03 je 10 Mk.	40	"	— "
Sophie geb. v. Boetticher-Buhla 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	— "

Summa: 880 Mk. 50 Pf.

b) Zinsen.

Juli 1902, Januar, Juli 1903, Januar 1904 je 52,50 (3 1/2 v. 3000 Mk.)	210	Mk.	— Pf.
Sparkasse Ratibor	10	"	28 "

Summa: 220 Mk. 28 Pf.

Summa von a u. b: 1100 Mk. 78 Pf.

Ausgaben:

Ueberweisung an den Unterstützungsfonds	}	330	Mk.	75	Pf.
Beschluss des Familientages am 17. Januar 1902					
Kostenbeitrag zum Familientag am 17. 1. 02.	150	"	—	"	"
Rechnung Rohde (Tischkarten)	6	"	85	"	"
Rechnung Kreuzzeitung (Aufforderung)	7	"	60	"	"
Gerichtskosten, Amtsgericht Sangerhausen m. Porto	16	"	70	"	"
Ebenso an dasselbe (2. Instanz)	17	"	20	"	"
Kontobücher	4	"	35	"	"
Quittungsformulare	—	"	60	"	"
Porto, Erinnerungen Frz. Botho-Stiftung	—	"	96	"	"
Amtsgericht I. Berlin, Kosten für Eintragung Vereins-Register	44	"	26	"	"
Anwaltskosten für Eintragung Vereins-Register	61	"	55	"	"
Porto, Versendung der Familien-Zeitung und Satzungen	2	"	95	"	"
Druckkosten für Familien-Zeitung Nr. 11 und Satzungen	123	"	75	"	"
Beitrag zum Rhönclub für 1902, 03 mit Porto	30	"	20	"	"
Stempel-Anfertigung	3	"	50	"	"
Porto-Ausgaben des Schatzmeisters	7	"	20	"	"
Ankauf von 500 Mk. 3 1/2 % deutscher Reichsanleihe	514	"	75	"	"

Summa: 1323 Mk. 17 Pf.

Abschluss:

Bestand war am 17. Januar 1902 (Fam.-Ztg. Nr. 11)	3541	Mk.	42	Pf.
Hierzu:				
Oben nachgewiesene Einnahmen für 1902 u. 03	1100	"	78	"
	Summa:	4642	Mk.	20 Pf.
Davon ab:				
Oben nachgewiesene Ausgaben 1902 u. 03	1323	"	17	"
Bleibt am 1. Januar 1904 ein Bestand von	3319	"	03	"
Dazu ein neu erworbenes Wertpapier	500	"	—	"
Mithin wirklicher Bestand	3819	Mk.	03	Pf.

Bemerkungen: 1. Von dem Bestande waren 3000 Mk. in 3 1/2 % Preuss. cons. Anleihe und 500 Mk. in 3 1/2 % Deutscher Reichs-Anleihe angelegt, deren Talons und Coupons im Verwahrnis des Vorsitzenden des Familienrates sich befinden, während die Stücke im Depot des Bankier Albert Ettlinger in Karlsruhe i.B. lagern.
2. Die seit dem 1. Januar 1904 eingezahlten Beiträge sind in vorstehender Berechnung nicht berücksichtigt; dieselben werden erst in dem nächsten Kassenbericht zur Berechnung kommen.

B. Unterstützungskasse.

Einnahmen:

Carl I-Hannover für 1902 u. 03 je 20 Mk.	40	Mk.	—	Pf.
Hugo-Berlin für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	—	"
Henry-Niederlössnitz für 1902 u. 03 je 40 Mk.	80	"	—	"
Eberhard-Auleben für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	—	"
Marie I-Gr.-Lichterfelde für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	—	"
Marie II-Morungen für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	—	"
Cäcilie-Strassburg i. E. für 1902 u. 03 je 7 Mk. 50 Pf.	15	"	—	"
Pauline geb. Schulz-Genshagen für 1902 u. 03 je 100 Mk.	200	"	—	"
Hedwig geb. Scherz-Berlin für 1902 u. 03 je 10 Mk.	20	"	—	"
Zinsen der Wertpapiere: April 1902	317	"	88	"
" " " Juli 1902	270	"	25	"
" " " Oktober 1902	326	"	62	"
" " " Januar 1903	270	"	25	"
" " " April 1903	326	"	63	"
" " " Juli 1903	277	"	75	"
" " " Oktober 1903	335	"	38	"
" " " Dezember 1903	286	"	50	"

Summa: 2846 Mk. 26 Pf.

Dazu laut Familientag-Beschluss vom 17. Januar 1902

Ueberweisung der Unterstützungskasse	330	"	75	"
--------------------------------------	-----	---	----	---

Summa: 3177 Mk. 01 Pf.

Ausgaben:

Laufende Unterstützung laut Familienrats-Beschluss vom 17. Jan. 1902, Erziehungsbeihilfe, für 4 Quartale 1902 à 100 Mk. und 4 Quartale 1903 à 100 Mk.	800	Mk.	—	Pf.
Laufende Unterstützung laut Familienrat-Beschluss vom 17. Jan. 1902, Erziehungsbeihilfe für 4 Quartale 1902 à 100 Mk. und 4 Quartale 1903 à 100 Mk.	800	"	—	"
Porto für Absendung der Unterstützungen 16 à 20 Pf.	3	"	20	"
Ankauf von 500 Mk. 3 % Deutsche Reichsanleihe von 1901	454	"	40	"
" " 500 " 3 1/2 % Preuss. consol. Anleihe	508	"	50	"
" " 500 " 3 % Deutsche Reichsanleihe von 1903	465	"	—	"
" " 500 " 3 1/2 % Preuss. consol. Anleihe	515	"	13	"

Summa: 3546 Mk. 23 Pf.

Am 17. Januar 1902 blieb Barbestand	549 Mk. 45 Pf.
Hierzu:	
Die oben nachgewiesenen Einnahmen 1902 und 1903	3 177 „ 01 „
Summa: 3726 Mk. 46 Pf.	
Davon ab:	
Die oben nachgewiesenen Ausgaben 1902 und 1903	3 546 „ 23 „
bleibt am 19. März 1904 ein Barbestand von	180 Mk. 23 Pf.

Abschluss:

Die Unterstützungskasse besass am 19. Januar 1902 nach Abzug des oben bereits berechneten Barbestandes (549.45) 34 750 Mk. — Pf.

Hierzu:

Neuerworbene Wertpapiere	2 000 „ — „
Zeitiger Bar-Bestand	180 „ 23 „
Ergibt am 19. März 1904 einen Bestand von	36 930 Mk. 23 Pf.

Bemerkungen: 1. Von dem oben angeführten Bestand von 36930 Mk. 23 Pf. sind angelegt in Wertpapieren 36750 Mk. und zwar: 2000 Mk. in $3\frac{1}{2}\%$ Pfandbriefen der Rheinisch-Westfälischen Boden-Kreditbank, 7900 Mk. in 3% Deutscher Reichsanleihe, 1000 Mk. in $3\frac{1}{2}\%$ Deutscher Reichsanleihe, 4000 Mk. in 3% Preuss. cons. Anleihe und 21750 Mk. in $3\frac{1}{2}\%$ Preuss. cons. Anleihe. Die Stücke derselben sind im Depot beim Bankier Albert Ertlinger in Karlsruhe i.B., Talons und Zinsscheine im Verwahrsam des Vorsitzenden des Familienrats Vetter Hugo.

2. Die vom 1. Januar 1904 ab gezahlten Beiträge sind in vorstehender Abrechnung nicht berücksichtigt, dieselben kommen vielmehr erst bei dem nächsten Kassenbericht zur Verrechnung.



IV.

Mitteilungen über den Stand und die Bewegung in der Familie in der Zeit vom 15. April 1902 bis 15. April 1904.

A. Personal-Veränderungen.

a) Zuwachs durch Geburt:

Am 26. April 1902 wurde Ernst Albrecht I ein Sohn geboren, derselbe erhielt den Namen: Mangolt.

b) Verluste durch Tod.

1. Am 25. Mai 1903 verstarb zu Wiesbaden nach langem Leiden Vetter Alfred I, Sohn des 1882 † General Robert, Königlicher Oberst a. D. Derselbe war lange Jahre Mitglied des Familienrates und legte erst 1902 infolge zunehmender Kränklichkeit dieses Amt nieder. Er hinterliess seine Witwe Anna geb. von Uebel sowie 5 Kinder (Ernst Albrecht I, Hans und Heinrich sowie Frida von Stubenrauch und Esther Schartow).
2. Am 3. August 1903 raffte der Tod den im besten Mannesalter stehenden Vetter August, Sohn des 1886 † Emil, dahin. Derselbe war erst $\frac{1}{2}$ Jahr vor seinem Tode zum Bürgermeister des durch Eingemeindung zur Grossstadt fortgeschrittenen Ortes Gelsenkirchen gewählt worden, nachdem er lange Jahre den Ort Bismarck i/W. als Amtmann verwaltet hatte. Die Gemeinde bereitete ihm ein höchst ehrenvolles Begräbnis und lässt ihm zur Zeit ein Grabmal setzen. Die Hinterbliebenen sind die Witwe Anna geb. Otlinghaus und 3 Kinder (Clara, Anna, Curt).

Ausserdem gelangten verspätet durch Mitteilung des Vetter Fred. Harding vom 11. Januar 1903 noch folgende Todesfälle zur Kenntnis:

3. Harriet Booze, Tochter des 1863 † Pierre Frédéric, ist vor einigen Jahren bereits in Savannah, U. S. o. A., verstorben.
4. Annis geb. Harding, Witwe des 1890 † William, starb am 16. Mai 1893.

Ferner möge hier noch bemerkt sein, dass Cousine Esther Schartow, Tochter des oben als † aufgeführten Alfred I, das Unglück hatte, durch plötzlichen Tod ihren Gatten Ernst Schartow, Hauptmann im Füsilier-Regiment von Gersdorff No. 80 und kommandiert zur Gewehr-Prüfungskommission, am 7. Januar 1903 zu verlieren.

e) Verlobungen und Eheschliessungen

vacat.

d) Sonstige Veränderungen.

1. Vetter Henry wurde durch A. K. O. vom 20. Juni 1903 von seiner Stellung als Bezirks-Kommandeur in Ratibor auf Antrag entbunden und verlegte seinen Wohnsitz nach Niederlössnitz bei Dresden, Borstrasse 4.
2. Im Dezember 1902 wurde Vetter Botho I als Garnison-Verwaltungs-Kontrolleur von Hanau nach Meiningen versetzt. Derselbe wohnt dort Feodorastrasse 16.
3. Frédéric Albert I ist von Daytona nach Savannah, Georgia, West-Gordon Street 105, übersiedelt.
4. Ernst Albrecht I, welcher von Halle seinen Wohnsitz nach Berlin, Wilmersdorf, verlegt hatte, ist am 1. April 1904 nach Breslau verzogen, wo er Scharnhorststrasse 10 (Kleinburg) wohnt.
5. Mangold, Sohn von Henry ist am 10. März 1904 als Fähnrich in das Husaren-Regiment No. 6 in Leobschütz eingestellt worden.

B. Personalbestand am 15. April 1904.

I. Männliche Mitglieder	48
II. Ledige Ebersteinsche Töchter	27
III. Verheiratete und verwitwete Töchter	13
IV. Ebersteinsche Ehefrauen und Witwen	23
Summa: 111	

Anmerkung. Die im nachstehenden Personen-Verzeichnis stärker gedruckten und unterstrichenen Personen sind Mitglieder des Geschlechts-Verbandes.

I. Männliche Mitglieder.

1. Rudolph I, Sohn des 1853 † Major Moritz, Rentier, Wippra bei Sangerhausen, Harz; geb. 2. Jan. 1824.
2. Carl I, Sohn des 1834 † Oberstleutnant Carl von Eller-Eberstein, Generalleutnant z. D., Hannover, Bödeckerstrasse 1 D; geb. 5. Jan. 1830.
3. Balduin I, Sohn des 1865 † Emil von Eller-Eberstein, Majoratsherr, Fideikommissinhaber und Rittergutsbesitzer, Haus Morungen bei Sangerhausen, Harz; geb. 17. Septbr. 1832.
4. Gustav I, Sohn des 1885 † Ernst, Neustadt, Kreis Ilfeld, Harz; geb. 8. Juni 1834.
5. Carl II, Sohn des 1852 † Leutnant Carl, Whiteport, Texas, Un. St. of Am.; geb. 13. Septbr. 1844.
6. Hugo, Sohn des 1864 † General August, Generalmajor a. D., Charlottenburg (Berlin W. 62), Lutherstrasse 29; geb. 3. Oktob. 1846.
7. Ernst I, Sohn des 1852 † Leutnant Carl, Major z. D., Halle a. S., Mühlweg 11; geb. 7. April 1847.
8. Henry, Sohn des 1898 † Francis, Oberstleutnant z. D., Niederlössnitz bei Dresden, Borstrasse 4; geb. 13. Aug. 1849.
9. Max I, Sohn des 1852 † Carl, Oberst und Kommandeur des Infanterie-Regiments Grossherzog Friedrich

- Franz II. von Mecklenburg-Schwerin (4. Brandenburgisches) No. 24, Neu-Ruppin, geb. 2. Febr. 1851.
10. Adolf, Sohn des 1893 † Louis Ferdinand, Auleben bei Heringen a. d. Helme; geb. 12. März 1851.
 11. Botho I, Bruder des Vorstehenden, Oberleutnant a. D. und Garnison-Verwaltungs-Kontrolleur, Meiningen, Feodorastrasse 16; geb. 2. Dezbr. 1855.
 12. Frederic Albert I, Sohn des 1863 † Pierre, Ingenieur, Savannah, Georgia, West Gordon Street 105, Un. St. of Am.; geb. 12. Febr. 1856.
 13. Oscar, Sohn des 1866 † Emil, Kaufmann, Hagen i. W., Neue Friedrichstrasse 8; geb. 30. März 1857.
 14. Frederic Harding, Sohn des 1890 † William, Farmer und Friedensrichter, New-Eberstein bei Chocowinity, Beaufortcounty, North Carolina, Un. St. of Am.; geb. 11. Dezember 1858.
 15. Rudolph II, Sohn des 1886 † Emil, Königl. Eisenbahn-Sekretär und 1. Bureau-Beamter bei der Maschinen-Inspektion, Hagen i. W.; geb. 28. Februar 1860.
 16. Ernst Albrecht I, Sohn des 1903 † Oberst Alfred, Kaiserlicher Regierungsrat, Breslau (Kleinburg), Scharnhorststrasse 10; geb. 25. August 1862.
 17. Gustav II, Sohn von Gustav I, Landwirt, Albersdorf bei Markranstaedt in Sachsen; geb. 12. Jan. 1863.
 18. Eberhard I, Sohn des 1893 † Louis Ferdinand, Rittergutsbesitzer, Auleben bei Heringen a. d. Helme; geb. 3. Januar 1864.
 19. Hans, Sohn des 1903 † Oberst Alfred, Hauptmann und Kompagnie-Chef im Grenadier-Regiment Prinz Carl von Preussen (2. Brandenburgisches) No. 12, Frankfurt a. O., Fürstenwalder Strasse 40; geb. 30. März 1864.
 20. Ernst II, Sohn von Gustav I, Landwirt und Leutnant der Reserve des Kaiser Alexander-Garde-Grenadier-Regiments No. 1, Rothspalk bei Langhagen in Mecklenburg; geb. 28. April 1864.

21. Max II, Sohn des 1882 † Max, Zahlmeister des III. Bataillons 5. Badischen Infanterie-Regiments No. 113, Freiburg i. Breisgau; geb. 20. Januar 1865.
22. Robert, Sohn des 1891 † Oberst Victor, Melbourne, Australien; geb. 15. Oktober 1865.
23. Albrecht, Sohn von Gustav I, cand. theol., Hauslehrer bei Frau von Müllern, Rothspalk bei Langhagen i. Mecklenburg; geb. 29. Oktober 1866.
24. Leberecht, Sohn des 1889 † General Max, Rittergutsbesitzer und Oberleutnant der Reserve des II. Garde-Drägoner-Regiments, Buhla bei Sollstedt; geb. 20. Februar 1869.
25. Arthur, Sohn des 1891 † Oberst Victor, Oberleutnant im Grenadier-Regiment König Wilhelm I. (2. Westpreussisches) No. 7, Liegnitz, Raupachstrasse 11; geb. 27. Februar 1870.
26. Hermann, Sohn von Gustav I, Oberleutnant und Regiments-Adjutant im 2. Hanseatischen Infanterie-Regiment No. 76, Hamburg, Kielort Allee 1; geb. 30. Sept. 1872.
27. Heinrich, Sohn des 1903 † Oberst Alfred, Leutnant der Reserve im 3. Garde-Regiment z. F., Cochicó Estacion Guamini, Argentinien; geb. 14. April 1872.
28. Georg, Sohn von Max I, Leutnant im Leib-Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburgisches) No. 8, Frankfurt a. O.; geb. 28. April 1882.
29. Arnulf, Sohn des 1888 † Moritz, Kaufmann, Leipzig, Grassstrasse 31; geb. 23. Mai 1883.
30. Martin, Sohn von Max I, Kaufmann, Hamburg, Steinthorweg 11; geb. 11. November 1883.
31. Mangold, Sohn von Henry, Fähnrich im Husaren-Regiment Graf Götzen (2. Schlesisches) No. 6, Leobschütz; geb. 16. Juni 1885.
32. Frederic Albert II, Sohn von Fred. Albert I, Savannah, West Gordon Street 105, Georgia, Un. St. of Am.; geb. 30. April 1886.

33. Ernst Albrecht II, Sohn von Max I, Kadett in Gr.-Lichterfelde; geb. 5. Juli 1887.
34. Botho II, Sohn von Oscar, Hagen i. W.; geb. 14. Juli 1889.
35. Alfred, Sohn von Hans, Kadett in Potsdam; geb. 3. Mai 1890.
36. Carl Leopold, Sohn von Carl I, Hannover; geb. 31. Juli 1890.
37. Cuno, Sohn von Max I, Jena, bei Direktor Brachmann, Fuchsthurmweg; geb. 27. August 1890.
38. Balduin II, Sohn von Balduin, Morungen; geb. 17. September 1891.
39. William Henry, Sohn von Fred. Harding, New-Eberstein; geb. 22. Januar 1892.
40. Eberhard II, Sohn von Max I, Neu-Ruppin; geb. 19. März 1892.
41. Max III, Sohn von Max II, Freiburg i. B.; geb. 19. Mai 1893.
42. Carl III, Sohn von Ernst I, Halle a. S.; geb. 14. Januar 1894.
43. Max IV, Sohn von Leberecht, Buhla; geb. 17. Jan. 1894.
44. Wilhard, Sohn von Botho I, Meiningen; geb. 11. November 1894.
45. Curt, Sohn des 1903 † August, Bismarck i. W.; geb. 10. Juni 1896.
46. Walther, Sohn von Max II, Freiburg i. B.; geb. 5. März 1897.
47. Botho III, Sohn von Botho I, Meiningen, geb. 1. Mai 1900.
48. Mangolt, Sohn von Ernst Albrecht I, Breslau; geb. 26. April 1902.

II. Die ledigen Eberstein'schen Töchter.

1. Annette, Tochter des 1883 † Grossbrit. Oberstleutnant Ernst, Dresden, Polierstr. 3; geb. 2. Juni 1827.

2. Marie I, Tochter des 1882 † General Robert, Gr.-Lichterfelde bei Berlin, Wilhelmstrasse 33A.; geb. 5. Juli 1829.
3. Marie II, Tochter von Balduin I, Morungen; geb. 15. November 1866.
4. Cäcilie, Tochter des 1885 † Hauptmann Benno, Strassburg i. E. bei Frau von Stichaner, Hohenlohestrasse 4; geb. 27. April 1867.
5. Marie Ottilie, Tochter des 1874 † Thilo, Liegnitz, Katzbachstrasse 3; geb. 2. September 1867.
6. Clara I, Tochter von Gustav I, Neustadt; geb. 30. Dezember 1867.
7. Ellen, Tochter des 1864 † Thilo Liegnitz, Katzbachstrasse 3; geb. 5. Juni 1872.
8. Gertrude, Tochter von Balduin I, Morungen; geb. 25. März 1874.
9. Luise, Tochter von Gustav I, Genshagen bei Ludwigsfelde, bei Cousine Pauline geb. Schulz; geb. 10. Oktober 1876.
10. Elsbeth, Tochter des 1885 † Hauptmann Benno, Karlsruhe i. B.; geb. 1. November 1878.
11. Maud Mary, Tochter von Fréd. Albert I, Savannah; geb. 23. November 1878.
12. Martha I, Tochter von Gustav I, Neustadt; geb. 25. März 1880.
13. Elisabeth I, Tochter von Henry, Niederlössnitz; geb. 4. Juli 1881.
14. Clara II, Tochter des 1903 † August, Bismarck i. W.; geb. 26. Jan. 1885.
15. Elisabeth II., Tochter von Rudolph II., Hagen i. W.; geb. 18. Juli 1886.
16. Mabel, Tochter von Fred. Harding, New-Eberstein; geb. 2. Mai 1887.
17. Emma, Tochter von Rudolph I, Wippa; geb. 5. Juli 1887.

18. Julia Hyde, Tochter von Fred. Harding, New-Eberstein; geb. 7. Mai 1888.
19. Armgard, Tochter von Balduin I, Morungen; geb. 4. Dezember 1888.
20. Eleonore, Tochter von Oscar, Hagen i. W.; geb. 10. Oktober 1890.
21. Anna, Tochter des 1903 † August, Bismarck i. W.; geb. 31. Mai 1891.
22. Therese, Tochter von Carl I., Hannover; geb. 26. Oktober 1891.
23. Wendelgard, Tochter von Leberecht, Buhla; geb. 9. Juli 1895.
24. Martha II, Tochter von Oscar, Hagen i. W.; geb. 29. Dezember 1895.
25. Gunhild, Tochter von Henry, Niederlössnitz; geb. 8. April 1897.
26. Ilse, Tochter von Gustav II, Albersdorf; geb. 13. August 1898.
27. Rauthgundis, Tochter von Leberecht, Buhla; geb. 19. November 1901.

III. Die verheirateten und verwitweten Eberstein'schen Töchter.

1. Albertine Casanova, Tochter des 1833 † Gross-britannischen Oberstleutnant Ernst, Witwe des Dr. med. Casanova; 9 Farman Road, Coventry Park, Sheatam, London SW.; geb. 18. März 1823.
2. Hedwig Roedenbeck, Tochter des 1882 † General Robert, Witwe des Konsistorial-Präsidenten und Domherrn Rud. Roedenbeck, Berlin N., Oranienburgerstrasse 67; geb. 9. Februar 1827.
3. Ottilie, Baronin von Lüdinghausen gen. Wolff, Schwester der Vorigen, Witwe des Major Ferd. Baron von Lüdinghausen gen. Wolff, Gross-Lichterfelde bei Berlin; Wilhelmstrasse 33A; geb. 30. Oktober 1838.

4. Emma von Zingler, Tochter des 1852 † Leutnant Carl, Witwe des Generalleutnant z. D. Alb. von Zingler, Naumburg a. S.; geb. 15. Juni 1846.
5. Harriet Harding, Tochter des 1890 † William, Gemahlin des Mr. Henry Edw. Harding, Washington, Un. St. of Am.; geb. 10. Juli 1853.
6. Rosa Donelly, Tochter des 1863 † Pierre Frédéric, Gemahlin des Mr. William Donelly, Montgomery Street 88, Savannah, Georgia, Un. St. of Am.; geb. 6. November 1853.
7. Margarete Arand, Tochter von Gustav I, Witwe des Rittergutsbesitzers Ed. Arand, Oberdorf bei Pustleben, Provinz Sachsen; geb. 22. März 1860.
8. Rosa von Zweydorff, Schwester der Vorigen, Gemahlin des expedierenden Sekretärs und Kalkulators bei der physikalisch-technischen Reichsanstalt, Bernhard von Zweydorff, Charlottenburg, Nehringstrasse 5; geb. 4. Juli 1861.
9. Julia Bright, Tochter des 1890 † William, Gemahlin des Mr. Harwey Robert Bright, Washington, N.-C., Un. St. of Am.; geb. 14. Januar 1862.
10. Frida von Stubenrauch, Tochter des 1903 † Oberst Alfred, Gemahlin des Landrats Teltower Kreises Ernst von Stubenrauch, Berlin W., Viktoriastrasse 18; geb. 15. Mai 1865.
11. Katharina Schulze, Tochter von Gustav I., Gemahlin des Direktors der Immobilien-Bank zu Berlin, Charlottenburg, Leibnitzstr. 17; geb. 11. November 1865.
12. Esther Schartow, Tochter des 1903 † Oberst Alfred, Witwe des Hauptmanns Ernst Schartow, Stettin, Elisabethstrasse; geb. 3. April 1869.
13. Luise, Tochter von Balduin I, Gemahlin des Kaiserlichen Regierungsrat Ernst Albrecht von Eberstein, Kleinburg bei Breslau; geb. 9. September 1869.

IV. Die Eberstein'schen Ehefrauen und Witwen.

1. Pauline geb. Schulz, Witwe des 1889 † General Max, Genshagen bei Ludwigsfelde, Mark; geb. 21. September 1831.
2. Anna geb. von Uebel, Witwe des 1903 † Oberst Alfred, z. Zt. auf Reisen; geb. 20. März 1840.
3. Johanna geb. Frost, Witwe des 1885 † Hauptmann Benno, Karlsruhe, Baden; geb. 1. September 1845.
4. Pauline geb. van Hees, Witwe des 1891 † Oberst Victor, Berlin W., Lutherstrasse 5; geb. 6. September 1846.
5. Franziska geb. Bandler, Gemahlin von Balduin I, Morungen bei Sangerhausen; geb. 14. November 1849.
6. Hedwig geb. Scherz, Gemahlin von Hugo, Charlottenburg; geb. 19. Mai 1850.
7. Elise geb. Kretschmer, Witwe des 1888 † Moritz, Bad Elster, Villa Rautenkranz, geb. 11. August 1853.
8. Anna geb. Otlinghaus, Witwe des 1903 † August, Bismarck i. W., Gelsenkirchen; geb. 18. Oktober 1857.
9. Friederike geb. Burghardt, Gemahlin von Rudolph I, Wippra; geb. 31. Dezember 1858.
10. Jenny geb. Lommel, Gemahlin von Henry, Niederlössnitz; geb. 30. Januar 1858.
11. Emma geb. Kilich, Gemahlin von Oscar, Hagen i. W.; geb. 16. November 1858.
12. Elise geb. von Kotze, Gemahlin von Ernst I, Halle a. S.; geb. 17. Mai 1859.
13. Wilhelmine geb. von Bredow, Gemahlin von Max I, Neu-Ruppin; geb. 31. Oktober 1861.
14. Marie geb. Pillep, Gemahlin von Rudolph II., Hagen i. W.; geb. 31. März 1862.
15. Mathilde geb. Gräfin Solms, Gemahlin von Carl I, Hannover; geb. 22. Februar 1864.
16. Bertha geb. Ebmeier, Gemahlin von Hans, Frankfurt a. O.; geb. 5. Juli 1865.

17. Luise geb. von Eller-Eberstein, Gemahlin von Ernst Albrecht I, Kleinburg bei Breslau; geb. 9. September 1869.
18. Else geb. Rothhardt, Gemahlin von Gustav II, Albersdorf; geb. 29. Oktober 1869.
19. Katharina geb. Hoppe, Gemahlin von Max II, Freiburg i. B.; geb. 8. Januar 1870.
20. Anna geb. Vollrath, Gemahlin von Botho I, Meiningen; geb. 14. August 1872.
21. Wilhelmine geb. Jungbluth, Gemahlin von Ernst II, Rothspalk; geb. 16. Mai 1873.
22. Sophie geb. von Boetticher, Gemahlin von Leberecht, Buhla; geb. 12. Dezember 1874.
23. Jenny geb. Johnson, Gemahlin von Frederic Albrecht I, Savannah; Geburtstag nicht angemeldet.
24. Sally geb. Brown, Gemahlin von Frederic Harding, New-Eberstein, Chocowinity; Geburtstag nicht angemeldet.



Geburtstags-Kalender.

[Anlage I]

Januar.

2. Rudolf I-Wippra 1824.
3. Eberhard I-Auleben 1864.
5. Carl I-Hannover 1830.
8. Katharina geb. Hoppe-Freiburg 1870.
12. Gustav II-Albersdorf 1863.
14. Julia Bright-Washington 1862.
Carl III-Halle 1894.
17. Max III-Buhla 1894.
20. Max II-Freiburg 1865.
22. William Henry-New Eberstein 1892.
26. Clara II-Bismarck 1885.
30. Jenny geb. Lommel-Niederlössnitz 1858.

Februar.

2. Max I-Neu-Ruppin 1851.
9. Hedwig Roedenbeck-Berlin 1827.
12. Fréd. Albert I-Savannah 1856.
20. Leberecht-Buhla 1869.
22. Mathilde geb. Gräfin Solms-Hannover 1864.
27. Arthur-Liegnitz 1870.
28. Rudolf II-Hagen 1860.

März.

5. Walther-Freiburg 1897.
12. Adolf-Auleben 1851.
18. Albertine Casanova-London 1823.
19. Eberhard II-Neu-Ruppin 1892.
20. Anna geb. von Uebel- ? 1840.
22. Margarethe Arand-Oberdorf 1860.
25. Gertrude-Morungen 1874.
Martha-Neustadt 1880.
30. Oscar-Hagen 1857.
Hans-Frankfurt a. O. 1864.
31. Marie geb. Pillep-Hagen 1862.

April.

3. Esther Schartow-Stettin 1869.
7. Ernst I-Halle 1847.
8. Gunhild-Niederlössnitz 1897.
14. Heinrich-Argentinien 1878.
26. Mangolt-Breslau 1902.
27. Cäcilie-Strassburg i. E. 1867.
28. Ernst II-Rothspalk 1864.
Georg-Frankfurt a. O. 1882.
30. Fréd. Albert II-Savannah 1886.

Mai.

1. Botho III-Meiningen 1900.
2. Mabel-New Eberstein 1887.
3. Alfred-Potsdam 1890.
7. Julia Hyde-New Eberstein 1888.
15. Frida v. Stubenrauch-Berlin 1865.
16. Wilhelmine geb. Jungbluth-Rothspalk 1873.
17. Elise geb. v. Kotze-Halle 1859.
19. Hedwig geb. Scherz-Charlottenburg 1850.
Max IV-Freiburg 1893.
23. Arnulf-Leipzig 1883.
31. Anna-Bismarck 1891.

Juni.

2. Annette-Dresden 1827.
5. Ellen-Liegnitz 1872.
8. Gustav I-Neustadt 1834.
10. Curt-Bismarck 1896.
16. Mangold-Leobschütz 1885.

Juli.

4. Rosa v. Zweydorff-Charlottenburg 1861.
Elisabeth I-Niederlössnitz 1881.
5. Marie I-Gr.-Lichterfelde 1829.
Bertha geb. Ebmeier-Frankfurt a. O. 1865.
Ernst Albrecht II-Gr.-Lichterfelde 1878.
Emma-Wippra 1887.

[Juli.]

9. Wendelgard-Buhla 1895.
10. Harriet Harding-Washington 1853.
14. Botho II-Hagen 1889.
15. Emma von Zingler-Naumburg 1848.
18. Elisabeth II-Hagen 1886.
31. Carl Leopold-Hannover 1890.

August.

11. Elise geb. Kretschmer-Bad Elster 1853.
13. Henry-Niederlössnitz 1849.
Ilse-Albersdorf 1898.
14. Anna geb. Vollrath-Meiningen 1872.
25. Ernst Albrecht I-Breslau 1862.
27. Cuno-Jena 1890.

September.

1. Johanna geb. Frost-Karlsruhe i. B. 1845.
2. Marie Ottilie-Liegnitz 1867.
6. Pauline geb. van Hees-Berlin 1845.
9. Luise geb. von Eller-Eberstein-Breslau 1869.
17. Balduin I-Morungen 1832.
Balduin II-Morungen 1891.
21. Pauline geb. Schulz-Genshagen 1831.
30. Hermann-Hamburg 1872.

Oktober.

3. Hugo-Charlottenburg 1846.
10. Eleonore-Hagen 1890.
12. Luise-Genshagen 1876.
15. Robert-Melbourne 1865.

18. Anna geb. Otlinghaus-Gelsenkirchen 1857.
26. Therese-Hannover 1891.
29. Albrecht-Rothspalk 1866.
Else geb. Rothhardt-Albersdorf 1869.
30. Ottilie von Lüdinghausen-Wolff-Gr.-Lichterfelde 1838.
31. Wilhelmine geb. von Bredow-Neu-Ruppin 1861.

November.

1. Elsbeth-Karlsruhe i. B. 1878.
6. Rosa Donnelly-Savannah 1853.
11. Katharina Schulze-Charlottenburg 1865.
Martin-Hamburg 1883.
Wilhard-Meiningen 1894.
14. Franziska geb. Bendler-Morungen 1849.
15. Marie II-Morungen 1866.
16. Emma geb. Kilich-Hagen 1858.
19. Rauthgundis-Buhla 1901.
23. Maud Mary-Savannah 1878.

Dezember.

2. Botho I-Meiningen 1855.
4. Armgard-Morungen 1888.
11. Fred. Harding-New Eberstein 1858.
12. Sophie geb. v. Boetticher-Buhla 1874.
13. Carl II-Whiteport 1844.
29. Martha II-Hagen 1895.
30. Clara I-Neustadt 1867.
31. Friederike geb. Burghardt-Wippra 1857.



Mitteilungen

an die

Mitglieder des Geschlechtsverbandes

Derer von Eberstein

stammend vom „Eberstein“ auf der Rhön.

(Eingetragener Verein).

Familien-Zeitung No. 12.



Herausgegeben

vom Vorstand (Familienrat) des Vereins.

April 1904.

